

Genau das habe ich vor !

Peter Sutherland, ehem. EU-Kommissar, ehem. Generaldirektor der Weltorganisation WTO, ehem. Vorstand von BP, der Investmentbank Goldmann & Sachs u. a., Mitglied des European Round Table, der Trilateralen Kommission und der Bilderberger, Sondergesandter des UNO-Generalsekretärs für Migration, „Vater der Globalisierung“: „Nun, wenn Sie Deutschland als Beispiel nehmen – Deutschland hat die niedrigste Geburtenrate der Welt. Die niedrigste Geburtenrate erfordert es, daß eventuell über eine Million Einwanderer pro Jahr über die nächsten 30 Jahre hinweg herkommen, um eine Situation zu erhalten, in der man dieselbe Anzahl Rentner gegenüber der von Arbeitern in 30 Jahren hat. Ich werde die Regierungen darum bitten, zu kooperieren und anzuerkennen, daß Souveränität eine Illusion ist – daß Souveränität eine absolute Illusion ist, die wir hinter uns lassen müssen. Denn jeder Idiot oder Nicht-Idiot, der daherkommt und mir sagt, daß ich dazu entschlossen wäre, die Homogenität der Völker zu zerstören, hat verdammt noch mal absolut recht! Genau das habe ich vor!“

ÖSTERREICHER IN NOT

ist der Titel eines unserer Flugblätter, welches 2012 erstmals erschien und die Zahlen für Einkommen arbeitender Menschen und Asylanten anführte. Empörung bei den Linken – sogar im Parlament versuchte man die Zahlen zu bezweifeln und die AFP zu diffamieren und zu denunzieren. Wer? Natürlich die GRÜNEN – die Abgeordneten „Struppi“ Öllinger und Alev Korun. Die damalige Präsidentin Mag. Barbara Prammer schmetterte die Anfrage ab. Interessant: Seitdem sind genaue und neueste Zahlen nicht mehr zu erhalten.

Moderne Lyrik

Wanderung / vom vom zum zum / vom zum zum vom / von vom zu vom / vom vom zum zum / von zum zu zum / vom zum zum vom / vom vom zum zum / und zurück / Ernst Jandl

WIE LANGE WOLLT IHR EUCH NOCH FROZZELN LASSEN ?

Zur Erinnerung

Joachim Fernau: „Nun ich die Feder aus der Hand gelegt habe, will ich den Mördern der deutschen Lyrik einen Kartätschenschuß nachsenden. Ich spreche von dem Leichnam, mit dem die Literaten seit Jahrzehnten im Kofferraum herumfahren, vom Gedicht. Ein Gedicht war einst ein Wunder: Unerklärlich in seiner Einfachheit, aber erleuchtend wie ein Blitz. Es erlöste die Stummen. Daher wurde es im Munde geführt. Es lebte auf der Straße, im Alltag, im Volk. Es war die Trompete der Fröhlichen und die Viola da gamba der Beladenen.

Aus diesem Paradies hat man mit einem Hochmut ohnegleichen das Volk vertrieben. Seitdem schweigt es. Hören denn diese Gaukler die Totenstille nicht? Nein; sie haben sich zu einer Alchimistengilde zusammengeslossen und verkehren nicht mehr mit dem Volk. Sie experimentieren in ihren lyrischen Labors, und wenn es verschoben dunstet, wenn es tiefenpsychologisch nebelt oder fortschrittlich knallt, dann genügt ihnen das, und sie loben sich gegenseitig die Orden an den Hals.

Ach, wie sollten Sie, meine Freunde, in diesen zwanzig Zeilen meine Traurigkeit nachfühlen können! Und die Erbitterung. Aber genug. „Bilde, Künstler, rede nicht: nur ein Hauch sei dein Gedicht.“ Wenn ich nicht vergeblich gebildet habe, nehmen Sie es, nehmen Sie es wie Ihr eigenes und vergessen Sie meinethalben den Autor, nur lassen Sie es weiterleben, indem Sie es im Munde führen.“

Künstler dürfen alles !

Zumindest einige. Staatskünstler zum Beispiel oder Selbsternannte oder Systemgekrönte. Außer einigen Kulturfunktionären oder einschlägigen Kunstkritikern in ebensolchen Zeitungen nimmt sie niemand zur Kenntnis und ohne Subventionen müßten sie verhungern. Manchmal urinieren sie auf ein Rednerpult, um Aufmerksamkeit zu erregen und sind dann für ein paar Tage „in aller Munde“.

Unlängst fuhren drei Dichterinnen namens Stefanie Sargnagel, Maria Hofer und Lydia Haider mit staatlichem Reisezuschuß nach Marokko, verbrachten dort ihre Abende – nach eigenen Angaben – mit Dope und Wein, Treten einer Babykatze und Herumstolzieren ohne BH und erregten damit das Hinsehen der „Kronen-Zeitung“. Die schrieb „Saufen und Kiffen auf Kosten der Steuerzahler“ und erregte damit wieder ihre Leserschaft. Der „Fall Sargnagel“ war geboren.

Die Jungen Grünen solidarisierten sich mit dem Appell „Je suis Sargnagel“ (ob vor oder nach dem Ausschluß von den Grünen ist eigentlich wurscht), die „Interessenvertretung der österreichischen Autorenschaft“ kritisierte das mangelnde literarische Interesse der Öffentlichkeit, über die Frau Sargnagel ging ein „Shitstorm“ nieder und die Betroffenen erklärten, nur alles witzig gemeint zu haben. Frau Sargnagel war im übrigen offiziell „Stadtschreiberin der Stadt Klagenfurt“ – ohne Witz. Womit eigentlich alles gesagt ist.

Vielleicht sei noch erwähnt, daß das Dichterinnen-Trio in Marokko Andre Hellers „Paradiesgarten“ besuchte, aber keinen Eintritt bezahlen wollte und deshalb um Pressekarten ansuchte. Und dann – erhielt Frau Hofer von Meister Heller einen selbst gemachten Toast Hawaii! Ist das nicht lieb?

Warum ich Ihnen das alles erzähle? Nichts Neues meinen Sie? Weil mir ein Ausspruch der Frau Sargnagel besonders gefällt: Als Antwort auf die vielen Angriffe böser, bornierter, kunstvergessener Menschen meldete sie sich via Facebook: „Künstler dürfen alles! Nazis dürfen nix! Humanismus! Ätschibätsch.“

Die Frau hat eine große literarische Zukunft. k – d

MEINUNGSUMFRAGEN

stimmen fast nie und sind manchmal auch lustig: So vertrauen 69 % der Briten ihrem Friseur, aber nur 21 % ihren Politikern. In Frankreich mißtrauen 72 % den Medien, 66 % den Gewerkschaften und 90 % den politischen Parteien. Eine weltweit durchgeführte Umfrage ergab, daß die Europäer einem Versicherungsvertreter mehr Vertrauen schenken, als einem Politiker.

ZITAT

Friedrich II., König von Preußen: „Ein Staatsoberhaupt, welches sein Volk nicht liebt, für selbiges nicht kämpft und sein Wohl im Sinn hat, ist weniger wert als ein Pferdeapfel!“

Es gibt keine verbotenen Strophen

Was immer da und dort berichtet wird, entspricht nicht der Wahrheit: Das Deutschlandlied, so wie es Hoffmann von Fallersleben im August 1841 auf Helgoland geschrieben hat, ist und bleibt die deutsche Nationalhymne. Und zwar alle drei Strophen, auch wenn vom feigen Bonner Regime und der ebenso mutlosen Berliner Republik nur die dritte Strophe als „eigentliche“ deutsche Nationalhymne anerkannt wird. Selbstverständlich dürfen alle drei Strophen in der Öffentlichkeit (auch im deutschsprachigen Ausland) gesungen werden, denn das Deutschlandlied fällt natürlich nicht unter den § 86a des

Strafgesetzbuchs, der die Verwendung verfassungswidriger Kennzeichen wie Hakenkreuz, Hitlerbilder oder das Horst-Wessel-Lied unter Strafe stellt.

Die Unkenntnis über diesen Sachverhalt ist allerdings weiter verbreitet als man annehmen sollte, sodaß es skandalöserweise immer wieder zu Einsätzen übereifriger oder auch uninformativer Polizisten kommt, die fälschlicherweise einschreiten zu müssen glauben, wenn das Deutschlandlied erklingt. Die Hüter von Recht und Ordnung sollten freilich wissen, daß das Deutschlandlied ein nationales Gut ist, das explizit unter § 90a Abs. 1 Ziffer 2 des Strafgesetzbuchs fällt, also unter den Schutz vor Verunglimpfungen gestellt ist.

So schauts aus !

Linke Demonstranten gegen den Bundesparteitag der AFD in Köln – die wie gehabt auch Autos anzündeten und Polizisten verletzten – brüllten auch folgenden Slogan: „Schießt den Nazis in die Hoden – deutsches Blut auf deutschem Boden“.

Ministerpräsidentin Hannelore Kraft bedankte sich bei den Demonstranten für ihr Engagement. Im übrigen tat das auch Bundeskanzler Kern bei den Horden gegen den „Kongreß der Verteidiger Europas“ in Linz.

Die ständige Lüge der Lügenpresse

Dauernd reden sie von EUROPA wenn sie von der EU sprechen. Das eine hat mit dem anderen gar nichts zu tun.

ZITAT

Martin Schulz: „Für mich existiert das neue Deutschland nur, um die Existenz des Staates Israel und des jüdischen Volkes sicherzustellen.“

Falls Sie das übersehen haben !

Schweden hat – wegen einer verschärften Sicherheitslage – die allgemeine Wehrpflicht wieder eingeführt. Nun auch für Frauen!

POPULISMUS

Das Wort steht in der Lügenpresse für Demagogie, Fremdenfeindlichkeit, Demokratiefeindlichkeit usw. usw. Im Brockhaus steht Populismus für „um Volksnähe bemühte Politik“. Im Cambridge Dictionary heißt es: „Politische Ideen und Aktivitäten, die darauf abzielen, größtmögliche Unterstützung seitens der Bevölkerung zu erhalten.“

ZITAT

Friedrich Nietzsche: „Hin zum Throne wollen sie alle: ihr Wahnsinn ist es, als ob das Glück auf dem Throne säße! Oft sitzt der Schlamm auf dem Throne – und oft auch der Thron auf dem Schlamm.“



HEIMREISE STATT EINREISE !

So lügen sie alle Tage!

Am 6. Februar präsentierte die Heute Show im ZDF aufgeregt eine rothaarige Frau, die sich scheinbar offen zur Wandlung ihrer Wählerpräferenz bekannte. „Ich möchte nicht mehr die NPD wählen, weil die mir zu rechtsextrem ist, und deswegen wähle ich jetzt die AfD. Ich sag immer, das ist die NPD in freundlich“, diktierte die Dame in die Kamera. Nun war die Interviewte durchaus kein Fake, sondern Marlena Schiewer – ihres Zeichens jugendpolitische Sprecherin der Linkspartei in Görlitz. Aus ihrer Aussage hatte die Heute Show nur einen entscheidenden Vorsatz herausgeschnitten: „Hier auf dem Dorf gibt es ziemlich viele Leute, die rechter Meinung sind und die einfach sagen...“ Schiewer zeigte sich über ihren unfreiwilligen Auftritt wenig erbaut: „Das ist eine Frechheit und widerspricht meinem bisherigen politischen Engagement für Flüchtlinge und gegen Rassismus.“

Ein Hinweis

für Kulturminister Drozda: Nachdem Sie den Heldenplatz auf Platz der Republik umbenennen wollen – da das Wort Helden nicht mehr zeitgemäß ist –, sollten Sie nicht vergessen, das Wort Heldentenor auf Republiktenor zu ändern!

(Aus einem Leserbrief).

ZITAT

Gutle Rothschild, Mutter der Rothschild-Brüder im Jahre 1830: „Es kommt nicht zum Krieg – meine Söhne geben kein Geld dazu her.“

BITTE UM BEACHTUNG !

Laut „Medien Service“ sprechen in Österreich 24 % der Schüler außerhalb der Schule kein Deutsch. In Wien sind es 50 %.

TAUSCHT DIE POLITIKER AUS, EHE SIE DAS VOLK AUSTAUSCHEN !

Klimawandel und CO2

Unsere Luft besteht aus: 78 % Stickstoff, 21 % Sauerstoff, 1 % Edelgase, 0,038 % CO2.

Davon produziert die Natur selbst etwa 96 %. Den Rest (also 4 %) der Mensch. Das sind 4 % von 0,038 %, also 0,00152 %. Der Anteil von Deutschland beträgt hierbei 3,1 %. Somit beeinflusst Deutschland mit nur 0,0004712 % das CO2 in der Luft. Damit wollen „wir“ die Führungsrolle in der Welt übernehmen, was uns jährlich an Steuern und Belastungen etwa 50 Milliarden Euro kostet. Einfach mal darüber nachdenken.

ALLE ZUSCHRIFTEN ERBITTEN WIR AN: A-1171 WIEN, POSTFACH 543

KOMMENTARE ZUM ZEITGESCHEHEN – Herausgeber: AFP, – Medieninhaber: Ingrid Kraßnig, – Schriftleitung: Herminio Redondo. Alle: 9020 Klagenfurt, Berth. Schwarzstraße 33, – Hersteller: BCN Ebereichsdorf, MASROP Drucklösungen GmbH, 2483 Ebereichsdorf – Die **KOMMENTARE** sind kein Geschäftsunternehmen, sondern ein Beitrag zur freien Meinungsbildung. Sie stehen keiner Systempartei nahe und sind froh darüber. Sie erhalten daher auch keinen Cent irgendwelcher Unterstützung und haben auch noch nie darum gebeten. So vertreten sie daher auch keine fremde, sondern nur ihre eigene Meinung und die ihrer Leser. Die **KOMMENTARE** kämpfen für die Verwirklichung der Demokratie und sind daher systemkritisch. – Die **KOMMENTARE** suchen die Wahrheit und sind daher politisch un-correct. – Bezugspreis für ein Jahr inkl. Porto € 14.– - Postscheckkonto Ingrid Kraßnig IBAN: AT668000000075.505.994. – Höhere Gewalt entbindet von Lieferpflicht. – Lieferungen in andere Staaten werden von Wien aus erledigt. Jahresbezugspreis Ausland € 20.– - Für die Überweisung aus dem Ausland vermerken Sie bitte folgende Nummern: **BIC** : **OPSKATWW**, **IBAN** : **AT666000000075505994** - Besuchen Sie uns im Internet. <http://volksherrschaft.info>

ALLE ZUSCHRIFTEN ERBITTEN WIR AN: A-1171 WIEN, POSTFACH 543

AN DIESER STELLE FINDEN SIE IN JEDER FOLGE DEN BEITRAG EINES JUNGEN MITARBEITERS ALS DESSEN PERSÖNLICHE MEINUNG.

FRONTAL

Es wird immer lächerlicher

Schon nach der ersten Türkenbelagerung 1529 zogen marodierende Türken durch die Lande, ein Trupp verheerte Purbach (im heutigen Burgenland), ein Türke verschlief den Rückzug, blieb im Schornstein stecken und wurde gefangen genommen. Zur Erinnerung an dieses Ereignis findet alljährlich im August ein „Türkenfest“ statt. Das ist kein Treffen türkischer Migranten, sondern ein Fest in historischen Kostümen zur Erinnerung an das Ereignis vor 488 Jahren.

Ab sofort gibt's das Türkenfest nicht mehr – es heißt „Historisches Kostümfest“. Ja und ein Experte in einer ORF Dokumentation über den Wiener Stephansdom sprach auch nicht mehr vom Türkenkrieg, sondern von einem „Ansturm aus Südosten“.

Von einem Ansturm aus Südosten bis zu einem neuen Türkenkrieg ist es nur mehr ein Stück. Gerald

ZITAT

Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker: „Wir beschließen etwas, stellen das dann in den Raum und warten einige Zeit ab, was passiert. Wenn es dann kein großes Geschrei gibt und keine Aufstände, weil die meisten gar nicht begreifen, was da beschlossen wurde, dann machen wir weiter – Schritt für Schritt, bis es kein Zurück mehr gibt.“

Religionen in Österreich

Gesamtbevölkerung 8,77 Mio., 5,16 Mio. Katholiken, ca. 2.1 Mio. konfessionslos, 700.000 Muslime, 500.000 Orthodoxe, 302.964 Protestanten, 15.000 Juden.

BITTE LESEN SIE AUCH DAS KLEINGEDRUCKTE

DER ECKART. Monatszeitung für Politik, Volkstum und Kultur. Probehefte 1080 Wien, Fuhrmannsgasse 18a. – Flugblattaktionen in Innsbruck, Bregenz, Hohenems, Schwaz, Hallein, Steyr, Wels, Lutzmannsburg, Horn, Bad Leonfelden und Wien 2, 4, 9, 10 und 16. – DER SÜDAFRIKA-DEUTSCHE. Postfach 7174, 0001 Pretoria/Transvaal, Republik Südafrika. – EU = EUROPAS UNGLÜCK. – INTER INFO. Hintergrundinformationen. A 4502 St. Marien, Mühlenstraße 1 – Gerne senden wir Ihnen Flugblätter, KOMMENTARE oder Aufkleber gratis für lokale Aktionen zu. Danke für Ihre Hilfe! – WEITBLICK. Standpunkte der AFP Kärnten und Steiermark. Zu beziehen: A 9020 Klagenfurt, Berth. Schwarzstraße 33. – Besuchen Sie uns im Internet: <http://volksherrschaft.info> – In jeder Ausgabe der DEUTSCHEN STIMME schreibt Konrad Windisch PFEFFER UND ROSINEN AUS ÖSTERREICH. Probenummern G. Schollstraße 4, D 01591 Riesa. – Wichtig im Internet: www.unzensuriert.at – In Wien las Konrad Windisch aus seinen Büchern. – Seit vielen, vielen Jahren warnen wir vor der Dritten Türkenbelagerung. Langsam dümmert! – WIENER BEOBACHTER. Standpunkte der AFP Wien, Niederösterreich und Burgenland. E Mail wienbeobachter@mail.ru – Immer besser: AULA. Merangasse 13, 8010 Graz – Sollten Sie lesen: INFO DIREKT. Probehefte Dieselstraße 4/28, 4020 Linz. Im Internet www.info-direkt.at – Wieder einmal: UN-Bericht: Israel betreibt Apartheid und Rassismus. – RECHT UND JUSTIZ. Deutscher Rechtsschutzkreis e.V. Postfach 400215, D 44736 Bochum. – Flugblattaktionen in Imst, Bludenz, Schladming, Frauenstein, Gars, Hainburg, Kapfenberg, Königstetten, Tulln und Klosterneuburg. – DIE WARTE. Blätter für Kultur und Geschichte. Postfach 900107, D 21077 Hamburg. – Die IDENTITÄRE BEWEGUNG entrollte auf dem Dach der türkischen Botschaft in Wien ein großes Transparent mit dem Bild von Prinz Eugen und dem Satz ERDOGAN, HOL DEINE TÜRKEN HAM. Alle Achtung! – Wir empfehlen: ZUERST! Das deutsche Nachrichtenmagazin. Postfach 100, D 24236 Selent. Täglich aktuelle Nachrichten für Patrioten www.zuerst.de – Kornblumen-Abzeichen und Autoaufkleber EU NEIN DANKE über die KOMMENTARE. – Eine weltanschauliche und politische Kostbarkeit: DEUTSCHLAND IN GESCHICHTE UND GEGENWART, Probeheft Postfach 1611, D 72006 Tübingen. – Denkt immer an die politischen Häftlinge, die wegen gewaltfreier Meinungsäußerung in den Gefängnissen Österreichs und der Bundesrepublik sitzen. – **WIR BITTEN UM IHRE KAMPFSPENDE!** – SONNTAGSBLATT. Eine deutsche Zeitung aus Ungarn. H 2040 Budaörs, Budapesti ut 45. – Flugblattaktionen in Braunau, Wels, Bad

Wir sind der deutsche Süden,
obwohl vom Volk getrennt,
wir woll'n nicht Ruh' noch Frieden,
bis man uns Deutsche nennt.
Wir halten treu zusammen,
in Elend, Schmach und Not.
Nicht ändert unsre Bahnen,
Gefängnis, Haft und Tod.

Andreas Hofers Taten,
sie leuchten uns voran,
wir kämpfen wie Soldaten,
voll Mut und Freiheitsdrang.
Und sollten wir auch sterben
in blutdurchtränkter Schlacht,
die Saat wird nicht verderben,
wo deutsche Treue wacht.

Bei der Salurner Klause
dort auf das deutsche Land,
und dort sind wir zu Hause
und kämpfen unerkannt.
Wir wehr'n uns vom Verderben
mit starker Bauernhand,
wir werben und wir sterben
für's deutsche Unterland.

Quelle: CD Mut zur Treue. G'sungen und g'spielt in Tirol

ZITAT

Friedrich Nietzsche: „Wer vom Pöbel ist, der will umsonst leben; wir Anderen aber, denen das Leben sich gab, - wir sinnen immer darüber, was wir am besten d a g e n geben!“

Aussee, Rottenmann, Leoben, Jennersdorf, Wien 4, 6, 7, 12, 13 und 21. – Vor 25 Jahren ermordeten ausländische Jugendliche den Familienvater Gerhard Kaindl nach einem Vortrag von Konrad Windisch in Berlin. Unser ermordeter Kamerad ist unvergessen! – TEKOS. In fälmischer Sprache. Guy Verbelen, Dennenlaan 10, B Waasmunster. – Wir trauern um Landesrat a. D. Achatz. Er wird in der Seele seines Volkes weiterleben. – Flugblattaktionen in Hainburg, Mistelbach, Laa, Bad Ischl, Grieskirchen, Wien 4, 6, 9, 21 und 22. – VERGISSMEINICHT. Zu beziehen Jürgen Hösl. Postfach 1218, D 02752 Zittau. – Winkelried-Buchversand. Prospekte über Postfach 160233, D 01288 Dresden. – Gerne senden wir Ihnen das OFFENHAUSENER PROGRAMM. Damit Sie wissen, was wir wollen. – **WIR BITTEN SIE UM IHRE KAMPFSPENDE!** – 16. Traungauer Volkstanzfest. Aufgespielt wurden Tänze aus dem Alpen- und Sudetenraum und darüber hinaus. – STIMME DES REICHES. Südstraße 9, D 27283 Verden. – Wir trauern um einen guten und immer treuen Kameraden Dr. Adolf Richter, der uns im 104. Lebensjahr verlassen hat. Er wird in der Seele seines Volkes weiterleben. – Neu und wichtig: Im Internet www.unzensuriert.de. – Tägliche Nachrichten aus der Bundesrepublik. – Ein Gruß an das tapfere Volk der Kurden. – Besuchen Sie uns im Internet <http://volksherrschaft.info> – Die Zahl der Prozesse und Verurteilungen nach dem berichtigten Verbotsgesetz hat sich in Österreich im letzten Jahr verdoppelt. – Der nächste KONGRESS DER VERTEIDIGER EUROPAS findet am 3.3.2018 in Linz statt. – Heldengedenken und Kranzniederlegungen in allen Bundesländern zum Kriegsende am 8. Mai. – Wir trauern um unseren guten Kameraden und langjährigen Weggefährten Richard Melisch. Er wird in der Seele seines Volkes weiterleben.

UNSERE LESERFAHRT 2017

führte uns in das Land der Langobarden. Eine besonders große Reisegruppe begann die Fahrt von Wien, Graz und Klagenfurt aus, besuchte Lignano, Aquileia, das „Dorf der Sonnenuhren“, Strassoldo, Montagnana, Bobbio, das Kloster des Hl. Albert, fuhren in das schöne und stille Oltrepo Pavese, Varzi, Cervesina, Pavia, Kartause von Pavia, Voghera, Lomello, besuchten auch eine Weinkellerei im Oltrepo Pavese und verbrachten den letzten Tag in Castelfranco im Friaul, der Heimatstadt von Giorgione. Acht Tage im Kreis guter Freunde und Kameraden, mit vielen tiefen Eindrücken und Erlebnissen.

LAND OHNE VOLK

Unter diesem Titel schreibt Henryk M. Broder in der „Schweizer Weltwoche“ u. a.: „Wenn Sie in Deutschland in eine politische Debatte verwickelt werden, versuchen Sie bitte, drei Begriffe zu vermeiden: Autobahn, Lebensraum und Volk. Es sind verminte Gelände, die von den Nazis angelegt und bis heute nicht geräumt wurden. Betreten verboten! „Autobahn“ geht noch, wenn Sie sich im gleichen Atemzug für ein allgemeines Tempolimit und gegen den weiteren Ausbau der Schnellstraßen aussprechen; „Lebensraum“ geht nur, wenn es um das Überleben einer seltenen Kröten- oder Käferart geht; „Volk“ geht gar nicht. Wer das Wort in den Mund nimmt, ist ein verkappter Nazi. Das gilt auch für verwandte Begriffe wie völkisch, volksnah oder volkstümlich. Zwar steht der Spruch „Dem deutschen Volke“ auf einer Länge von 16 Metern seit 1916 über dem Westportal des Reichstages, es wird aber immer wieder darüber diskutiert, ob es nicht „Der Bevölkerung“ heißen sollte. Denn „Volk“ ist exklusiv, „Bevölkerung“ dagegen inklusiv. Die deutsche Fußballnationalmannschaft heißt seit 2015 offiziell nur noch „Die Mannschaft“. Es gibt auch kaum noch „Volksmusik“ bei der ARD und beim ZDF, nur „Volkswagen“ hält an seinem Namen fest, wenn auch abgekürzt zu VW, was auch „vegane Wirtschaft“ bedeuten könnte.“

ZITAT

Johannes Hus: „Suche die Wahrheit, höre die Wahrheit, lehre die Wahrheit, verteidige die Wahrheit bis zum Tode!“

EPILOG

des Buches FAUST. EIN BUCH VOM DEUTSCHEN GEIST von Ernst Kratzmann. Geschrieben 1927, erschienen 1932, verboten 1936 in Österreich, in vielen Auflagen nach 1938 bis in die Fünfzigerjahre erschienen. (Büchergilde Gutenberg).

„Es gibt auch in unserer Zeit Menschen, die behaupten, daß Faust noch immer lebt und durch unsere Tage wandle als ein Greis, unendlich weise, begabt mit geheimnisvoller Kraft. Die ihm begegnen dürfen, sind gesegnet. Ihr Leben wird erfüllt von Innerlichkeit und tiefem Bedeuten, sie sind in einer neuen Weise der Erde und allem Leben verwandt und wissen um Gott und den Sinn des Weltgeschehens, sie sind lebend geworden inmitten einer Welt von Toten.“

Andere wiederum sagen, daß Faust längst gestorben und erloschen sei für immer, und alle Hoffnung auf seine Wiederkehr vergebens.

Wir wissen nicht, wer von den Beiden im Recht sei. Aber dies wissen wir, daß wir alle mit einer zitternden Hoffnung und Erwartung an das Leben und die Wiederkehr des uralten Faust insgeheim glauben, ohne den wir ausgeschlossen wären aus dem Ring der Lebendigen.“

Mein Gott Toni

Der beliebteste Antifa-Historiker des ORF Anton Pelinka, meinte – als er sich noch kaum vom Trump-Schock erholt hatte – „man könne sich in Zukunft nicht mehr so auf die USA verlassen wie bisher“. Diese Erfahrung haben auch schon die Ungarn 1956 gemacht und die Deutschen beim Bau der Berliner Mauer und ein gewisser Saddam Hussein, als ihn die Amis aufknüpften, nachdem sie ihn sieben Jahre lang gegen den Iran Krieg führen ließen. Denn merke: Wer immer sich auf die Ami verläßt, der ist schon verlassen. Vor und nach Trump. Sich auf die USA verlassen ist genauso, wie der Lügenpresse Glauben zu schenken oder zu hoffen, daß uns oder andere die EU schützen würde. Wenn sich zum Beispiel Ungarn auf die USA oder die EU verlassen hätte, wäre es heute genau so von Flüchtlingen aller Art überschwemmt wie Deutschland oder Österreich. Nur die Völker können es schaffen, vereint mit anderen, entschlossenen Völkern. Da hilft kein Trump und kein Junckers und schon gar nicht Klugschwätzer wie der Pelinka Toni, meint Ihr

mungo

Gefallen

Ihnen die

KOMMENTARE?

Dann

**HELFFEN
SIE
UNS**

durch:

- Abonnements
- Weitergabe
- Adressen
- Informationen

WIR DÜRFEN NICHTS VON DEM VERLEUGNEN, WOZU WIR GEHÖREN.

Antoine de Saint-Exupéry

P. b. b. Erscheinungsort Klagenfurt

Verlagspostamt 9020 Klagenfurt 022030435 M

BÜCHERKOMMENTARE

DIE ZERSTÖRUNG DES NATIONALSTAATES AUS DEM GEIST DES MULTIKULTURALISMUS

Werner Mäder – Ares Verlag, Hofgasse 5, 8010 Graz – 80 Seiten – Kartoniert € 9.90

Die politische Klasse in Deutschland und Österreich betrachtet den Nationalstaat offenbar als Auslaufmodell und betreibt dessen Schwächung.

IM SCHATTEN DES GRACCHUS

S. Coell – Verlag ZUR ZEIT, Salesianergasse 7/5, 1030 Wien – 244 Seiten - Leinen

Was die Geschichtsschreibung verschweigt: Eine Verschwörung hinter der Französischen Revolution. Eine Verschwörung, die bis heute nachwirkt. Ein Roman und ein Leseabenteuer.

BUCHTIP DES MONATS :

DAS DEUTSCHE DRAMA

Bernhard Radtke – Bonus Verlag, Postfach 10, D 24236 Selent – 286 Seiten – Hart gebunden € 19.95

Von den Gastarbeitern bis zur Völkerwanderung aus Afrika.

WIE SOUVERÄN SIND WIR ?

Carl Krause – Gesellschaft für Staats- und Völkerrecht, Postfach 101308, D 45013 Essen – 40 Seiten – Kartoniert € 4,50

Fakten und Fragen zu den Rechtsgrundlagen der Stationierung ausländischer Streitkräfte in der BRD.

DAS LIED DER DEUTSCHEN

Eine musikalische Geschichte zu unserer Hymne – 24 Seiten Begleitheft – 15 Sprachbeiträge – 23 Liedbeiträge – CD – Zu beziehen Frank Renniecke, Postfach 1260, D 95011 Hof/Saale - € 20.--

SPIONE, BETRÜGER, GEHEIMOPERATIONEN

Jürgen W. Schmidt – Verlag Dr. Köster, Ohmstraße 7, D 10179 Berlin – 360 Seiten – Leinen € 29.95

Fallstudien und Dokumente aus 275 Jahren Geheimdienstgeschichte.

WIR WEICHEIER

Martin van Creveld – Ares Verlag, 8020 Graz, Hofgasse 5 – 230 Seiten – Hart gebunden € 19.90

Warum wir uns nicht mehr wehren können und was dagegen zu tun ist.

DIE THULE GESELLSCHAFT

Detlev Rose – Hohenrain Verlag, Postfach 1611, D 72006 Tübingen – 314 Seiten - € 19.90

Legende – Mythos – Wirklichkeit. Die vorliegende gründliche Studie geht erstmals allen verfügbaren Quellen nach, trennt Wirklichkeit und Legende, setzt sich mit der vorhandenen Literatur kritisch auseinander und stellt die unwahren und gelegentlich phantastischen Behauptungen richtig.

NATIONAL 2000

Ein Diskussionsbeitrag von Konrad Windisch – 80 Seiten – Kartoniert € 10.--